

ST. HIPPOLYT Equilac Müsli



Bedarfoptimiertes Zuchtstutenfutter

Wenn Stute und Fohlen nach der Geburt wohlauf sind und das Fohlen auf wackligen Beinen den Weg zur Milchquelle findet, ist die Erleichterung und Freude des Züchters groß. Wir können über die richtige Ernährung der Stute während Trächtigkeit und Laktation die entscheidende Basis schaffen, dass aus dem kleinen Hoffnungsträger ein gesunder Sport- und Freizeitkamerad wird.



1 St. à 20.00 kg

Fruchtbarkeit füttern

Drei Monate vor dem geplanten Decktermin sollte die Ration einen hohen Vitalstoffgehalt aber moderaten Energiewert aufweisen. Zusätzliche Gaben von St. Hippolyt „Beta-Carotin Mare-Y-Mix“, Spurenelementen („MicroVital®“) und Nukleotiden („High Performer“) verbessern die Konzeptionsfähigkeit. Nach der erfolgreichen Belegung ist weiterhin auf eine mikronährstoffreiche aber energieangepasste Fütterung zu achten. Zu Beginn des letzten Trächtigkeitsdrittels sollte dann auf Equilac® Zuchtstutenfutter umgestellt werden.

Nährstoffe für Zwei

Das bewährte Equilac® Zuchtstutenfutter wurde auf Basis langjähriger Erfahrungen in der Vollblutzucht entwickelt. Es eignet sich für alle Pferderassen. Equilac® enthält besonders hochwertige Proteine. Neben einem optimalen Protein-Energieverhältnis sind alle Mineralstoffe und Vitamine in einem bedarfsangepassten Verhältnis kombiniert, die das heranwachsende Fohlen für eine gesunde Entwicklung benötigt. Bierhefe, Keimlinge, zahlreiche maritime Komponenten und weitere Vitalstofflieferanten runden die Rezeptur ab.



Vorteile:

- Ausgewogenes Protein-Energieverhältnis
- Mit Kräutern, Seealgen, Ölen und Ölfrüchten
- Reich an essentiellen Aminosäuren
- Optimales Verhältnis der Spurenelemente

Ihr St.Hippolyt-Berater
Mittelland: Simon Lepori
079 300 78 72
simon.lepori@hypona.ch

Zentralschweiz:
Laura Püntener
079 729 10 64
laura.puentener@hypona.ch

Zentralschweiz:
Janine Schlatter
078 742 29 19
janine.schlatter@hypona.ch

Ostschweiz: Markus Boll
079 440 07 70
markus.boll@hypona.ch

ST. HIPPOLYT Equilac Müsli



Anwendung:

Als Ergänzungsfütterung zur täglichen Grundfütterversorgung mit Raufutter und/oder Weidegras empfehlen wir, **ab dem 8. Trächtigkeitsmonat** die bisherige Krippenfuttermenge langsam durch Equilac® zu ersetzen.

9.-11. Trächtigkeitsmonat: ca. 400-500 g je 100 kg Körpergewicht und Tag. Diese Gesamtmenge sollte auf mehrere Rationen verteilt angeboten werden. Bei schwer- bzw. leichtfuttrigen Pferden die Ration um ca. 10-15 % nach oben bzw. nach unten anpassen. Hafer kann ggf. zusätzlich gefüttert werden. Bei Spezialrassen, Ponys und guten Futterverwertern ist die Fütterung von Equilac® als Alleinkrippenfutter zu empfehlen.

1.-3. Laktationsmonat: Equilac® auf bis zu 600 g je 100 kg Körpergewicht und Tag steigern, da um den 2. Laktationsmonat die höchste Milchleistung zu erwarten ist.

Ab dem 5. Laktationsmonat: Equilac® schrittweise reduzieren. Mit dem Absetzen des Fohlens die Fütterung des Zuchtstutenfutters beenden.

1 Liter entspricht ca. 600 g

Gehalte pro kg	Wert	Einheit	Zusatzstoffe pro kg	Wert	Einheit
Verdauliches Rohprotein	69	g/kg	Vitamin A	20'000	IE/kg
Stärke	27.60	%	Kieselgur (Diatomeenerde, gereinigt)	8'900	mg/kg
Verdauliche Energie	11	MJ/kg	Vitamin D3	2'200	IE/kg
Rohprotein	10.50	%	Cholinchlorid	500	mg/kg
umsetzbare Energie	10	MJ/kg	Vitamin E	350	mg/kg
Rohasche	9	%	Biotin	300	mcg/kg
Rohfaser	8.40	%	Nicotinsäure und Niacinamid	229	mg/kg
Zucker	7.20	%	Zink	217	mg/kg
Rohfett	5.50	%	Mangan	161	mg/kg
Kalzium	1.20	%	Kupfer	46	mg/kg
Lysin	0.60	%	Calcium-D-Pantothenat	26	mg/kg
Natrium	0.45	%	Eisen	20	mg/kg
Phosphor	0.40	%	Vitamin B1	13	mg/kg
Magnesium	0.40	%	Vitamin B2	13	mg/kg
Methionin	0.30	%	Vitamin B6	8	mg/kg
			Folsäure	6	mg/kg
			Cobalt	3	mg/kg
			Jod	1.80	mg/kg
			Selen	0.60	mg/kg

Zusammensetzung: Gerstenflocken (lactofermentiert), Maisflocken (lactofermentiert), Rübenkraut, Obsttrester (Apfel/Traube), Luzernehäcksel, Ölsaaten fein gecrackt, Ölkuchenmischung, Maiskeime, Haferschälkleie, Vollkornhaferflocken (lactofermentiert), Sojaflocken hydrothermisch aufgeschlossen, Grashäcksel warmluftgetrocknet, Gerstenkeime, Kräuter, Weizenkleie, Ölmischung kaltgepresst, Rübentrockenschnitzel, Calciumcarbonat, Bierhefe, Esparsette, Reiskleie, Natriumchlorid, Magnesiumphosphat/-oxid, Erbsenflockenmehl, Karotten, Essig, Malz-Hefe-Würze

Ihr St.Hippolyt-Berater
Mittelland: Simon Lepori
079 300 78 72
simon.lepori@hypona.ch

Zentralschweiz:
Laura Püntener
079 729 10 64
laura.puentener@hypona.ch

Zentralschweiz:
Janine Schlatter
078 742 29 19
janine.schlatter@hypona.ch

Ostschweiz: Markus Boll
079 440 07 70
markus.boll@hypona.ch